

Wer zuletzt lacht, lacht am besten?

Beitrag von „Super-Lion“ vom 22. Januar 2007 15:19

1. Das Leben ist nicht fair.
2. Ich konnte mich auch für meine UBs/Lehrproben recht gut vorbereiten, obwohl ich meist 3 Tage vorher noch gar nicht genau wusste, was ich machen würde. Die 3 Tage waren dann aber schon so jeweils 8 Stunden Arbeit. Sonntags dann in die Schule zum Ausdrucken/Kopieren.
3. Du bist mit Deinen Noten zufrieden. Na also. Es würde Dir auch nichts bringen, wenn der/die andere schlechtere Noten hätte, oder!?
4. Bei manchen Vorbereitungen sitze ich auch ewig, andere flutschen nur so. Vielleicht hat sie ein glückliches Händchen? Oder nimmt alles nicht so ernst/genau wie Du? Weniger ist manchmal/oft auch mehr.

Oder meinst Du, dass die guten Noten nur am Röckchen liegen?

Mach Dich nicht verrückt. Schalte auch mal ab.

Nicht die Zeit, die Du vorbereitest zählt, sondern was am Ende rauskommt. Für ein effektives Ergebnis brauchst Du auch Termine in der Woche, die Dir zum Auftanken Deiner Batterien dienen. Also auch mal alle Fünfe gerade sein lassen, wie man so schön sagt.

Musste ich auch erst lernen.

Liebe Grüße
Super-Lion